

# Wettspielprogramm

Version 1.0



**33. Zentralschweizerisches  
Jungtambouren- und Pfeiferfest  
26. 27. Sept. Rheinfelden 2015**

## Einleitung

Das vorliegende Wettspielprogramm basiert auf jenem des Jungtambouren- und Jungpfeiferfestes im Guldentahl 2014. Bitte erledigen Sie die Anmeldung online, gemäss Anweisungen, welche Sie auf der Homepage des Veranstalters finden.

## Anmeldeschluss

Ich bitte Euch den Anmeldeschluss 15. Mai 2015 einzuhalten.

**Ab dem 14. September 2015 werden keine Mutationen mehr entgegengenommen, nur noch Abmeldungen.**

## Wettspiele

Es gelangen folgende Wettspiele zur Austragung:

Kategorie		Jahrgang	Auszeichnung
<b>Sektionswettspiele</b>	S1	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
	S2	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
	S3	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
<b>Einzelwettspiele</b>	T1	1996 und jünger	30 % Lorbeerkrantz, mit vierfacher Silberblatteinlage
	T2	1999 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T3	2001 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T4	2003 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
<b>Gruppenwettspiele Pfeifer</b>	SP	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
<b>Einzelwettspiele Pfeifer</b>	P1	1996 und jünger	30 % Lorbeerkrantz, mit vierfacher Silberblatteinlage
	P2	1999 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
<b>Sektionswettspiele Pfeifer und Tambouren</b>	TP	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
<b>SoloDuo</b>	SD	1996 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom

- Bei den Sektionswettspielen Kat. S1, S2, S3 ist es den Sektionen erlaubt, mit maximal je einer Gruppe in den einzelnen Kategorien teilzunehmen. Die einzelnen Tambouren dürfen allerdings nur in einer Gruppe mittrommeln.
- Die Tambourensektionen müssen dirigiert werden und aus mind. 5 Teilnehmern bestehen.
- Den Pfeifersektionsleitern bleibt das Dirigieren freigestellt.
- Die Gruppenwettspiele der Pfeifer finden nur bei einer Mindestbeteiligung von 5 Gruppen statt.

## Wahl der Kompositionen, Märsche und Baslermärsche

Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen gespielt werden, welche im Verzeichnis der Kompositionen des Schweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes (STPV), Stand Januar 2015, klassiert sind.

**ACHTUNG:** Im Klassierungsverzeichnis wird seit 2010 zwischen Marsch M und Baslermarsch BM unterschieden. Einige Märsche, die früher als Baslermarsch klassiert waren, werden nun in der Kategorie Marsch M geführt. Bitte Wettspielprogramm und Klassierungsverzeichnis genau lesen!

Für die Ordonnanzmärsche ist die Tambouren - Ordonnanz der Schweizer Armee, Ausgabe 1981 massgebend.

Die Verbindlichkeit der angemeldeten Kompositionen, Märsche und Baslermärsche ist gleich geregelt, wie auf Stufe STPV. Bei den Sektions- und Gruppenwettspielen sind die gemeldeten Kompositionen in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich. Bei den Einzelwettspielen dürfen nur Kompositionen, Märsche und Baslermärsche gespielt werden, die am entsprechenden Juryplatz gemeldet sind. Das Spielen einer nicht gemeldeten Komposition oder eines nicht gemeldeten Marsches oder Baslermarsches wird pro Jury mit einem Punkt Abzug sanktioniert.

## **Ausführen der Grundlagen, Märsche, Baslermärsche und Kompositionen**

- Alle Grundlagen sind gemäss Wirbel aufzubauen.
- Märsche und Baslermärsche sind mit der angegebenen Anzahl Verse mit Wiederholung vorzutragen.
- Alle Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art und in voller Länge gespielt werden.

**Achtung:** Die Jubiläumsretraite von Alex Haefeli ist eine Komposition und kein Marsch!

## **Allgemeines zum Pfeiferwettbewerb**

- Die Vorträge der Pfeifer müssen vollständig gespielt werden.
- Separate Ranglisten für die Kategorie P1 und P2 werden nur dann geführt, wenn in beiden Kategorien mindestens 10 Wettspieler teilgenommen haben.
- Die Gruppenwettspiele finden nur bei einer Mindestbeteiligung von 5 Gruppen statt.
- Eine zahlenmässige Mindestbeteiligung pro Gruppe ist nicht vorgesehen, aber jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden, eine Stimme, welche in den Originalnoten nicht enthalten ist, darf nicht gespielt werden, z.B. 4. Stimme in z'Basel an mym Rhy“
- Pro Verein können mehrere Gruppen teilnehmen.

## **Allgemeines zum TP – Wettbewerb**

- Die freigewählten Kompositionen dürfen nicht identisch sein.
- Alle Kompositionen müssen mindestens 6 Verse aufweisen und vollständig vorgetragen werden.
- Die Pfeifer-Retraite ist nicht gestattet.
- Sie können, müssen aber nicht mit dem Taktstock dirigiert werden.
- Die Minimalgrösse der Sektion beträgt 6 Pfeifer und 3 Tambouren.
- Pro Verein darf nur eine Gruppierung starten.
- Das Wettbewerb findet nur bei einer Mindestbeteiligung von 3 Vereinen statt.
- Jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden, eine Stimme, welche in den Originalnoten nicht enthalten ist, darf nicht gespielt werden, z.B. 4. Stimme in z'Basel an mym Rhy“

## **Allgemeines zum SoloDuo – Wettbewerb**

- Die Komposition muss mindestens 6 Verse aufweisen und vollständig vorgetragen werden.
- Die Pfeifer-Retraite ist nicht gestattet.
- Das Wettbewerb findet nur bei einer Mindestbeteiligung von 5 Gruppen statt.
- Pro Gruppe (ein Pfeifer ein Tambour) muss ein frei wählbarer Gruppenname angegeben werden.
- Nur der Gruppenname kann für die Rangliste bzw. Jurybericht verwendet werden.
- Aus administrativen Gründen muss ein Verein (des Pfeifers oder Tambours) angegeben werden.
- Das Wettbewerb findet Unkostümiert statt.

## **Identität der Wettspieler**

- Bei jeder Kategorie ist beim ersten Juryplatz der Mitglieerausweis des STPV oder die Identitätskarte auf Verlangen vorzuweisen.
- Tambouren, welche in der militärischen Trommelausbildung stehen oder diese bereits absolviert haben, sind zu den Jugendwettspielen nicht zugelassen.

## **Kompositionsverzeichnis**

Das Kompositionsverzeichnis finden Sie auf der Homepage des STPV.

<http://www.stpv.ch/de/wettspiele/Klassierungen/>

## Kontakt ZTPV

Rückfragen in technischer Hinsicht sind zu richten an:

### Tambouren:

Stefan Kayser  
Centralstrasse 3  
2540 Grenchen  
Mobile phone: +41 79 371 92 66

[s.kayser@bluewin.ch](mailto:s.kayser@bluewin.ch)

### Pfeifer:

Jean-Philippe Roulet  
Gartenstrasse 85  
4052 Basel  
Mobile phone: +41 79 330 64 04

[jphroulet@bluewin.ch](mailto:jphroulet@bluewin.ch)

---

Grenchen, 01. April 2015, für die MK - ZTPV, Stefan Kayser



Sektionswettspiele

## Tambouren Kategorie S1

1996 und jünger

### S1.1 Grundlagen

---

Double	10 Punkte
Bataflafla oder 5er Ruf mit Schlepp	10 Punkte

### S1.2 Marsch M / Baslermarsch BM

---

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 1 – 3

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.40 bis 0.80 Punkte	... Punkte

### S1.3 Freigewählte Komposition

---

Eine Komposition aus den Klassen 1 – 3

Sie ist in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen. Märsche und Baslermärsche sind nicht gestattet.

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.40 bis 0.80 Punkte	... Punkte

#### Maximal erreichbare Punktzahl

**100 Punkte**

Beteiligungszuschlag: 1/10 Punkt pro Teilnehmer

Plus Bonus

---

## Besondere Hinweise

Der Schwierigkeitsbonus soll keinen falschen Anreiz erwecken, eine für den Ausbildungsstand zu anspruchsvolle Komposition zu spielen. Er soll vor allem ein einheitliches, faires Jurieren ermöglichen.

<b>Bonus:</b>	Klasse 1:	0.80 Punkte
	Klasse 2:	0.40 Punkte
	Klasse 3:	0.00 Punkte

---

Sektionswettspiele

## Tambouren Kategorie S2

1996 und jünger

### S2.1 Grundlagen

---

Zwei Grundlagen nach freier Wahl aus:

Batafla, einfacher Tagwachtstreich,

10 Punkte

5er Ruf mit Schlepp oder Doublé

10 Punkte

### S2.2 Marsch M / Baslermarsch BM

---

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 3 – 5

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

Dynamik

10 Punkte

Bonus: 0.40 bis 0.80 Punkte

... Punkte

### S2.3 Freigewählte Komposition / Marsch M / Baslermarsch BM

---

Eine Komposition aus den Klassen 3 – 5

Sie ist in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen, oder

6 Verse eines Marsches aus den Klassen 3 – 5.

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

Dynamik

10 Punkte

Bonus: 0.40 bis 0.80 Punkte

... Punkte

#### Maximal erreichbare Punktzahl

**100 Punkte**

Beteiligungszuschlag: 1/10 Punkt pro Teilnehmer

Plus Bonus

---

## Besondere Hinweise

Der Schwierigkeitsbonus soll keinen falschen Anreiz erwecken, eine für den Ausbildungsstand zu anspruchsvolle Komposition zu spielen. Er soll vor allem ein einheitliches, faires Jurieren ermöglichen.

<b>Bonus:</b>	Klasse 3:	0.80 Punkte
	Klasse 4:	0.40 Punkte
	Klasse 5:	0.00 Punkte

Sektionswettspiele

## Tambouren Kategorie S3

1996 und jünger

### S3.1

---

#### Grundlagen

Ordonnanztriole oder Schlepp

10 Punkte

#### Ordonnanzmarsch

2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus Nr. 2 – 12

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

### S3.2

---

#### Grundlage

5er Ruf mit Schlepp

10 Punkte

#### Freigewählte Komposition / Marsch M

4 Verse eines Marsches aus den Klasse 4 – 6 oder  
eine Komposition aus den Klassen 4 – 6 min. 64 Takte

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

Dynamik

10 Punkte

#### Maximal erreichbare Punktzahl

**90 Punkte**

Beteiligungszuschlag: 1/10 Punkt pro Teilnehmer

Einzelwettspiele

## Tambouren Kategorie T1

1996 und jünger

### T1.1 Grundlagen

---

Wirbel	10 Punkte
Double, 5er Ruf mit Schlepp oder doppelter Tagwachtstreich	10 Punkte

### T1.2 Marsch M / Baslermarsch BM

---

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 1 – 4

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte

### T1.3 Freigewählte Komposition / Marsch M / Baslermarsch BM

---

Komposition aus den Klassen 1 - 4.

Sie ist in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.

Marsch: 6 Verse mit Wiederholung aus den Klassen 1 – 4. Dieser darf aber mit dem Vortrag aus T1.2 nicht identisch sein.

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**100 Punkte**

---

## "Top-Ten Final"

- die ersten 10 Tambouren der Zwischenrangliste bestreiten am Samstagabend den Final.
  - Im Final sind lediglich Märsche und Kompositionen der Klasse 1 - 4 erlaubt.
  - Am ersten Juryplatz muss ein Marsch M oder Baslermarsch BM (6 Verse) aus den Klassen 1 - 4, am zweiten Juryplatz eine freigewählte Komposition aus den Kl. 1 - 4 gespielt werden. Am zweiten Juryplatz sind keine Märsche erlaubt.
  - Es sind nur Märsche und Kompositionen erlaubt, welche in den Kat. T1 angemeldet wurden.
-



Einzelwettspiele

## Tambouren Kategorie T2

1999 und jünger

### T2.1 Grundlagen

---

Wirbel	10 Punkte
Double, 5er Ruf mit Schlepp oder einfacher Tagwachtstreich	10 Punkte

### T2.2 Marsch M / Baslermarsch BM

---

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 1 – 6

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.20 bis 1.00 Punkte	... Punkte

### T2.3 Freigewählte Komposition / Marsch M / Baslermarsch BM

---

Komposition aus den Klassen 1 - 6.

Sie ist in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.

Marsch: 6 Verse mit Wiederholung aus den Klassen 1 – 6. Dieser darf aber mit dem Vortrag aus T2.2 nicht identisch sein.

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.20 bis 1.00 Punkte	... Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**100 Punkte**

Plus Bonus

---

## Besondere Hinweise

Der Schwierigkeitsbonus soll keinen falschen Anreiz erwecken, eine für den Ausbildungsstand zu anspruchsvolle Komposition zu spielen. Er soll vor allem ein einheitliches, faires Jurieren ermöglichen.

<b>Bonus:</b>	Klasse 1:	1.00 Punkte
	Klasse 2:	0.80 Punkte
	Klasse 3:	0.60 Punkte
	Klasse 4:	0.40 Punkte
	Klasse 5:	0.20 Punkte

---

Einzelwettspiele

## Tambouren Kategorie T3

2001 und jünger

### T3.1 Grundlagen

---

Wirbel	10 Punkte
5er Ruf mit Schlepp, Ordonnanztriole oder Batafla	10 Punkte

### T3.2 Marsch M / Baslermarsch BM

---

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 2 – 6

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.20 bis 0.80 Punkte	... Punkte

### T3.3 Freigewählte Komposition / Marsch M / Baslermarsch BM

---

Komposition aus den Klassen 2 - 6.

Sie ist in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.

Marsch: 6 Verse mit Wiederholung aus den Klassen 2 – 6, Dieser darf aber mit dem Vortrag aus T3.2 nicht identisch sein.

#### Bewertung

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte
Bonus: 0.20 bis 0.80 Punkte	... Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**100 Punkte**

Plus Bonus

---

## Besondere Hinweise

Der Schwierigkeitsbonus soll keinen falschen Anreiz erwecken, eine für den Ausbildungsstand zu anspruchsvolle Komposition zu spielen. Er soll vor allem ein einheitliches, faires Jurieren ermöglichen.

<b>Bonus:</b>	Klasse 2:	0.80 Punkte
	Klasse 3:	0.60 Punkte
	Klasse 4:	0.40 Punkte
	Klasse 5:	0.20 Punkte

---

Einzelwettspiele

## Tambouren Kategorie T4

2003 und jünger

### T4.1

---

#### Grundlage 1

Wirbel

10 Punkte

#### Ordonnanzmarsch

2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus Nr. 2 – 12

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

### T4.2

---

#### Grundlage 2

Schleppstreich

10 Punkte

#### Freigewählter Marsch M

4 Verse eines Marsches aus den Klassen 4 – 6

#### Bewertung

Technische Ausführung

20 Punkte

Rhythmus

10 Punkte

Dynamik

10 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**90 Punkte**

---

### Beachte

Wenn mehr als 100 Anmeldungen in der Kategorie T4 eingehen, wird die TK-ZTPV mit Rücksprache des Veranstalters die Kategorie nach Jahrgängen aufteilen in T4 und T5.

Gruppenwettspiele Pfeifer

## **Pfeifer Kategorie SP**

**1996 und jünger**

### **SP.1 Vortrag 1**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen. Der Vortrag 1 darf mit dem Vortrag 2 nicht identisch sein.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

### **SP.2 Vortrag 2**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**80 Punkte**

Einzelwettspiele Pfeifer

## **Pfeifer Kategorie P1**

**1996 und jünger**

### **P1.1 Vortrag 1**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen. Der Vortrag 1 darf mit dem Vortrag 2 nicht identisch sein.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

### **P1.2 Vortrag 2**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**80 Punkte**

Einzelwettspiele Pfeifer

## **Pfeifer Kategorie P2**

**1999 und jünger**

### **P2.1 Vortrag 1**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen. Der Vortrag 1 darf mit dem Vortrag 2 nicht identisch sein.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

### **P2.2 Vortrag 2**

---

Vortrag nach freier Wahl aus dem Verzeichnis des STPV, Stand Anmeldedatum.

Es ist eine Komposition mit mindestens 6 zu wiederholenden Versen oder 96 Takten vorzutragen.

#### **Bewertung**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Interpretation	20 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**80 Punkte**

Sektionswettspiele Tambouren und Pfeifer (Basler Piccolo)

## Tambouren / Pfeifersektion Kategorie TP

1996 und jünger

### TP.1 Freigewählte Komposition 1

---

Eine Komposition nach freier Wahl.

Die freigewählte Komposition 1 darf mit der freigewählten Komposition 2 nicht identisch sein.

#### Bewertung

##### Pfeifer

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Klangausgleich / Intonation / Dynamik (KID)	20 Punkte

##### Tambouren

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte

##### Zusammenspiel

Musikalität / Dynamik / Interpretation (MDI)	20 Punkte
Synchronität / Zusammenspiel (SZ)	20 Punkte

### TP.2 Freigewählte Komposition 2

---

Eine Komposition nach freier Wahl

#### Bewertung

Gleich wie TP.1

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**240 Punkte**

Zweiergruppenwettbewerb ein Tambouren und ein Pfeifer (Basler Piccolo)

## **SoloDuo Kategorie SD**

**1996 und jünger**

### **SD.1 Freigewählte Komposition**

---

Eine Komposition nach freier Wahl.

#### **Bewertung**

##### **Pfeifer**

Ansatz / Stimmung	10 Punkte
Rhythmus / Takt	10 Punkte
Klangausgleich / Intonation / Dynamik (KID)	20 Punkte

##### **Tambour**

Technische Ausführung	20 Punkte
Rhythmus	10 Punkte
Dynamik	10 Punkte

##### **Zusammenspiel**

Musikalität / Dynamik / Interpretation (MDI)	20 Punkte
Synchronität / Zusammenspiel (SZ)	20 Punkte

**Maximal erreichbare Punktzahl**

**120 Punkte**

---

### **Besondere Hinweise**

Für die Kategorie SoloDuo sind auch Gruppen zugelassen die sich aus verschiedenen Vereinen zusammensetzen.